

Vereinbarung zum Projekteinstieg

2021

Weiterentwicklung der gerontopsychiatrischen Kompetenz in der stationären Langzeitpflege

Die Stationäre Langzeitpflege umfasst die Pflegeheime und die betreuten Wohngemeinschaften.

Zeitraum: 2021 - 2024

Name der Institution _____ Ort _____

Träger _____

Telefon _____ E-Mail _____

Leitung der Institution bzw. Ansprechperson

Ziele des Projektes

- Die fachgerechte psychosoziale, pflegerische und medizinische Versorgung von Menschen mit gerontopsychiatrischen Erkrankungen ist gewährleistet.
- Bildungsmaßnahmen für Betreuungs- und Pflegepersonen in Bezug auf die Begleitung von Menschen mit gerontopsychiatrischen Erkrankungen werden durchgeführt.
- Die Vernetzung und Zusammenarbeit zwischen den Hausärzten und den psychiatrischen Fachärzten sowie der Berufsgruppe der Psychologinnen und Psychologen ist unterstützt.
- Die gerontopsychiatrische Versorgung wird in den beteiligten Institutionen bei Bedarf durch den fachärztlichen Konsiliardienst und/oder der psychologischen Begleitung gewährleistet.
- Bis zum Abschluss des Projekts werden die weiterentwickelten Maßnahmen in den Regelbetrieb übernommen.

Wir melden uns verbindlich zum Einstieg in das Projekt „Weiterentwicklung der gerontopsychiatrischen Kompetenz in der stationären Langzeitpflege“ an und garantieren folgende Voraussetzungen:

- Der Träger und die Leitung stimmen zu, dass dieses Projekt entsprechend den vorliegenden Zielsetzungen und Rahmenbedingungen mit hoher Priorität umgesetzt wird.
- Die Leitung und die Mitarbeitenden suchen das Gespräch mit den Haus- und gegebenenfalls den Fachärzten sowie den Psychologinnen und Psychologen, um deren aktive Mit- und Zusammenarbeit zu festigen.
- Für interessierte Mitarbeitende besteht die Möglichkeit, sich im Rahmen des Projekts in deren Dienstzeit vertiefend weiterzubilden. – Dies umfasst mindestens die Teilnahme an der Basis Einführung „Gerontopsychiatrische Pflege und deren spezielle Situationen“ für die Mitarbeitenden (32 UE) und die Fortbildung „Die personenzentrierte Betreuung und Pflege“ (8 UE).
- In den Betreuten Wohngemeinschaften für ältere Menschen ist die regelmäßige Zusammenarbeit mit dem Pflegeheim bzw. in solitär stehenden Betreuten Wohngemeinschaften mit der Hauskrankenpflege und gegebenenfalls dem ambulant gerontopsychiatrischen Pflegeteam sichergestellt.
- In den Pflegeheimen wird die Weiterentwicklung von Mitarbeitenden gefördert, die zukünftig die Rolle der
 - Beauftragten für die „Pflegerische Fallbesprechungen“ einnehmen – diese sind in der Lage pflegerische Fallbesprechungen vorzubereiten, zu moderieren und gemeinsam getragene Ergebnisse in die Pflegeplanung zu integrieren sowie zeitgerecht zu evaluieren (24 UE) und/oder
 - Beauftragten für die gerontopsychiatrische Betreuung und Pflege in der Institution einnehmen. – Diese Mitarbeitenden werden im kompetenzvertiefenden Weiterbildungslehrgang „Gerontopsychiatrie in der Pflege“ im Ausmaß von 218 UE Theorie und 72 Stunden Praxis in der eigenen Institution (Herbst 2022 in Planung) umfassend auf ihre Rolle vorbereitet.

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel der Institution